

X

Arrangement der Firma F. Ries.

Mittwoch, den 20. Februar, Abends 7 Uhr 95
im Gewerbehaus

V. Philharmonisches populäres Künstler-Concert

Solisten:

Herr **Moriz Rosenthal** (Klavier)

und

Fräul. **Hedwig Bernhardt** (Gesang)

unter Mitwirkung

der Gewerbehaus-Kapelle (Direktion: **A. Trenkler**).

PROGRAMM.

1. Ouverture zu »Prometheus«, für Orchester *L. van Beethoven.*
 2. Concert, E-moll, für Klavier und Orchester *F. Chopin.*
Herr **Moriz Rosenthal**.
 3. Die Allmacht *F. Schubert.*
Fräul. **Hedwig Bernhardt**.
 4. »Aus Böhmens Hain und Flur«, 4. sinfonische Dichtung aus »Mein Vaterland«, für Orchester *B. Smetana.*
- An einem schönen Sommertage stehen wir in Böhmens gesegneten Gefilden, deren lieblicher Blüthenduft und frischer Lufthauch uns mit Begeisterung erfüllt. Aus dem allgemeinen Vollgenusse der Freude erklingt der natürliche, beseligende Ton ländlicher Zufriedenheit. Aus dem rauschenden Menschengewoge werden wir in einen schattigen, stillen Hain geleitet. Vom leichten Windhauch angefacht, pflanzt sich das Lispeln der Blätter und Zweige immer weiter und stärker fort, bis der ganze Wald rauschend im Echo wiederhallt, womit sich der schwirrende Vogelgesang zur unendlichen Harmonie vermischt. In diesen Hymnus der Natur ertönen aus der Ferne schwärmerische Waldhörnerklänge. Ein kräftiger Windhauch unterbricht diese erhabene Stille und trägt an unser Ohr die festlichen Klänge ländlicher Lustbarkeit; dieselben nähern sich immer mehr und bald befinden wir uns inmitten eines glänzenden Festes der Landleute, welche sich mit Musik und Tanz belustigen und ihres Daseins freuen. Ihre Lebenslust und Freude verbreitet sich in Gestalt des ewig frischen Nationalliedes auch in die entferntesten Gaue Böhmens.
5. Drei Lieder:
 - a) Es blinkt der Thau *A. Rubinstein.*
 - b) Maienklänge *E. E. Taubert.*
 - c) Ich ging im Wald *A. Heitsch.*Fräul. **Hedwig Bernhardt**.
 6. Don Juan-Fantasie *F. Liszt.*
Herr **Moriz Rosenthal**.

Concertflügel: **Blüthner**, Pragerstrasse 12.

Sitzplätze à 4, 3, 2 Mk., Stehplätze à 1 Mk. in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** (Kaufhaus). Bestellungen nimmt auch die Kgl. Hof-Musikalienhandlung von **Ad. Brauer (F. Plötner)**, Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9—1 u. 3—6 Uhr und an der Abendkasse.

Texte der Lieder.

„Die Allmacht.“

F. Schubert.

(Instrumentirt von Julius Otto Grimm.)

Gross ist Jehova, der Herr, denn Himmel und Erde verkünden seine Macht. Du hörst sie im brausenden Sturm, in des Weltstroms laut aufrauschendem Ruf.

Gross ist Jehova, der Herr, gross ist seine Macht. Du hörst sie in des grünenden Waldes Gesäusel, siehst sie in wogender Saaten Gold, in lieblicher Blumen glühendem Schmelz, im Glanze des sternebesäeten Himmels. Furchtbar tönt sie im Donnergeroll und flammt in des Blitzes schnell hinzuckendem Flug, doch kündet das pochende Herz dir fühlbarer noch Jehova's Macht, des ewigen Gottes.

Blick'st du flehend empor und hoff'st auf Huld und Erbarmen: Gross ist Jehova, der Herr.

J. L. Pyrker.

Drei Lieder.

a) Es blinkt der Thau.

Rubinstein.

Es blinkt der Thau in den Gräsern der Nacht,
Der Mond zieht vorüber in stiller Pracht,
Die Nachtigall singt in den Büschen.
Es liegt über Wiesen im Dämmerchein,
Der ganze Frühling duftet hinein,
Wir Beide wandeln dazwischen.

O Lenz, wie bist du so wunderschön,
In dem blühenden Rausch dahinzugeh'n,
Am Arm seine zitternde Liebe,
Mit dem ersten Kuss in den Himmelsraum
Und fest zu glauben im thörichten Traum
Dass es ewig, ewig so bliebe!

von Boddien.

b) **Maienklänge.**

E. E. Taubert.

Die Blätterspitzen im dunklen Hain
Zerbrechen der Knospe Gefängniss,
Bei der Frühlingssonne zitterndem Schein
Wird ihnen zu bang in der Engniss.
Die schützenden Decken, diesprengensielos,
Erschiessen den zarten, innersten Schoss
Den Stimmen des Lenzes, der Liebe.

Die Schwalben kommen vom südlichen Meer,
Die frohen, willkommenen Gäste,
Der Storch stolzirt auf dem Dache einher
Und bessert die Schäden am Neste,
Die Finken locken und schlagen vor Lust,
Als sollte zerspringen die schmetternde
Brust
Bei den Stimmen des Lenzes, der Liebe.

Das Leben drängt sich hervor und quillt
Aus tausendfarbigen Blüthen.
Was willst du die Sehnsucht, die nie sich stillt.
Im Busen verschlossen noch hüten?
Heraus, was im Herzen dir schlummert so bang,
Dann wird auch die Klage zum Jubelgesang
Bei den Stimmen des Lenzes, der Liebe.

Th. Apel.

c) **„Ich ging im Wald“.**

A. Heitsch.

Ich ging im Wald durch Kraut und Gras
Und dachte dies und dachte das,
Da hört' ich es kommen und geh'n.
Husch! husch! hinter'm Busch!
Da hat mich ein Jäger gesehn.

Hab' mich geduckt, durch's Laub gespäht
Und wollte fort, da war's zu spät.
Sein Hündlein kam spürend getrappt,
Husch! husch! hinterm Busch!
Da hat mich der Jäger ertappt.

Er frug, warum ich mich versteckt,
Ob er mir Furcht und Angst erweckt;
Ich sagte: O, dass ich nicht wüsst'!
Husch! husch! hinter'm Busch.
Da hat mich der Jäger geküsst!

Aus J. Wolf's »Der wilde Jäger«.

Gefälligst wenden!

Uebersicht

der Concerte und Vorträge

im Februar und März.

Arrangements und Eintrittskarten durch **F. Ries**, Königl. Hof-Musikalien-Handlung, Concert-Agentur und Piano-Magazin, Seestrasse 21 (Kaufhaus).
Alleiniger Vertreter von **C. Bechstein**, Hof-Pianoforte-Fabrik.

Vortrag des Herrn **Tschebull** aus Villach (Kärnten) zum Besten des Allgemeinen deutschen Schulvereins (Hamerling, sowie Dialekt-Dichtungen von Rosegger, Stieler, Auzinger, Braumüller und Tschebull), Freitag, den 22. Febr., Abends 1/2 8 Uhr, Meinhold's Säle.

II. (letztes) Willy Burmester-Concert unter Mitwirkung der Gewerbehaus-Kapelle, Sonnabend, den 23. Februar, Abends 7 Uhr, Gewerbehaus.

Rappoldi-Grützmacher: V. Kammermusik - Abend, Montag, den 25. Februar, Abends 7 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel). Mitwirkung: Frau Laura Rappoldi (Klavier), die Herren: F. Rappoldi (I. Violine), P. Froberg (II. Violine), R. Remmele (Viola), F. Grützmacher (Cello).

Josef Hofmann, Concert, Donnerstag, den 28. Februar, Abends 7 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel).

Clotilde Kleeberg, Concert, Mittwoch, den 6. März, Abends 7 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel).

Lebende Bilder zum Besten des unter dem Protektorate Ihrer K. K. Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich August stehenden Lehrerinnen-Heims, Sonntag, den 10. März, Mittags 12 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel). **Generalprobe:** Sonnabend, den 9. März, Nachmittags 4 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel).

Rappoldi-Grützmacher: VI. Kammermusik - Abend, Montag, den 11. März, Abends 7 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel).

Teresa d'Albert-Carreño, Concert, Donnerstag, den 14. März, Abends 7 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel).

VI. Philharmonisches populäres Künstler-Concert am 19. März, Abends 7 Uhr, Gewerbehaus. Solist: César Thomson (Violine).

Grosses Wohlthätigkeits-Concert zu Gunsten des unter dem Protektorate Ihrer K. K. Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich August stehenden Lehrerinnen-Heims, unter hervorragender Mitwirkung veranstaltet von Herrn **Paul Lehmann-Osten**, Montag, den 25. März, Abends 7 Uhr, Musenhaus (Braun's Hôtel).

Karten-Verkauf von 9—1 und 3—6 Uhr.

Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Königl. Hof-Musikalien-Handlung von **Ad. Brauer** (F. Plötner), Neustadt, entgegen.